

## **Protokoll der 8. ordentlichen Sitzung des Wahlausschusses 2017 vom 08.06.2017**

Ort: AStA-Büro (Westring 385)

Beginn: 18:33 Uhr

Ende: 21:37 Uhr

Anwesend: Clara Döge, Friederike Gut (von 19:05 Uhr bis 19:59 Uhr), Vanessa Grote, Mirco Mührenberg, Tom Niepage, Ruben Pranke (bis 20:02 Uhr), Johnny Schwausch

Abwesend: Alex Anisimov (entschuldigt), Claudia Brodersen (entschuldigt)

Sitzungsleitung: Clara Döge

Protokoll: Mirco Mührenberg

### **TOP 1: Begrüßung**

Clara begrüßt die Anwesenden.

### **TOP 2: Formalia**

a) Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung. Ist erfolgt.

b) Feststellung der Beschlussfähigkeit. 6 von 9 Mitgliedern sind anwesend, damit ist das Gremium beschlussfähig.

c) Beschluss der Tagesordnung. Keine Anträge.

### **TOP 3: Beschluss des Protokolls vom 01.06.2017**

Änderung des Protokolls im zweiten Punkt des TOP 3. Folgender Relativsatz ist zu streichen: „welcher auch Mitglied bei MTP ist“.

Beschluss des Protokolls vom 01.06.2017 erfolgt auf der nächsten Sitzung.

### **TOP 4: Bericht aus den Arbeitsgruppen**

a) Formalia

- Die Schichten für die Urnenwahl sind eingeteilt. Montag und Dienstag werden jeweils folgende Materialien benötigt: 2 Tische, Urne, Schild „Last-Minute-Wahl“, Plakate, Sichtschutz. Montag werden Clara und Ruben jeweils einen Kuchen mitbringen, am Dienstag Friederike, Vanessa, Johnny. Wichtig: Bei der Stimmabgabe muss auf dem Briefumschlag die Fachschaftsnummer notiert werden!

- Vanessa schreibt den Text einer Rundmail, den Mirco Freitag an das Präsidium weiterleiten wird, damit die Mail Montagmorgen an die Studierenden verschickt werden kann.
- Clara erklärt das Prozedere der Stimmenauszählung.
- Es gibt den Hinweis von Jochen, dass im Protokoll der 5. Sitzung der zweite Punkt bei Formalia spezifiziert werden muss: Die Kosten für eine Online-Wahl belaufen sich auf 15.000 Euro für die gesamte Wahl.
- Diskussion über die Vor- und Nachteile von einer Online-Wahl an der Universität. Das Fazit aus dem Protokoll der 5. Sitzung wird bestätigt.

#### b) Fristenorganisation

/

#### c) Social Media/PR

- Tom wird den Informationsteil der Facebook-Seite des Wahlausschusses aktualisieren.
- Es sollen Fotos von den MTP-Aktionen nächste Woche und von der Möglichkeit der „Last-Minute-Wahl“ sowohl auf die Facebook-Seite des Wahlausschusses als auch auf alle anderen Facebook-Seiten, die mit der Universität zu tun haben, gepostet werden.
- Clara hat Farben (Sprühdosen) gekauft. Pappe ist vorhanden.
- Ruben wird Zeitung und Radio ansprechen, dass sie über den Abschluss der Wahlen berichten mit den Informationen des Wahlausgangs, Zusammensetzung des StuPa und der Fachschaften sowie mit den Hinweisen, dass die Sitzungen des StuPa und der Fachschaften öffentlich zugänglich sind.

#### d) Flyer/Infozettel

- Johnny wird überprüfen, ob die Austeilung der Flyer in der Mensa 2 klappt.

#### e) Kontakt mit HSG und Fachschaften

/

#### f) Podiumsdiskussion

- Podiumsdiskussion lief gut. Die gelieferten Mikrofone der Firma „avt plus media service“ haben nicht funktioniert. Die Empfehlung der Firma lautete, einen Techniker dazu zu buchen. Die Kommunikation mit der Firma lief schlecht, „avt plus media service“ ist nicht zu empfehlen.

- Diskussion über die Kritikpunkte des Podiumsdiskussionsteilnehmers Philip-Alexander Caspers:

Veranstaltungsort: Ein Hörsaal des Audimax war nicht verfügbar. Außerdem sollte der Veranstaltungsort der ZuschauerInnenanzahl angepasst sein, um Distanz abzubauen.

Stehische: Aufgrund der Länge der Veranstaltung ist den DiskussionsteilnehmerInnen das Stehen nicht zumutbar. Des Weiteren wurde Platz für Essen, Getränke und Notizen benötigt.

Debatte zu wenig hitzig/Themenrelevanz (Gerade in Bezug auf Universitätsbibliothek/Neubauten etc. zu wenig kontrovers): Da es sich hierbei um Interna aus dem StuPa handelt, war dies dem Wahlausschuss nicht bekannt.

Live-Mitschnitt/Radio: Wäre technisch umsetzbar gewesen, ist aber erst für das nächste Jahr interessant.

Längere Dauer der Diskussion: Bei einer noch längeren Diskussion würde auf der einen Seite die Aufmerksamkeit des Publikums nachlassen und auf der anderen Seite wäre dies für die DiskussionsteilnehmerInnen zu anstrengend.

Positiv bemerkte Philip, dass er Spaß hatte und dass die Podiumsdiskussion eine gute Wahlwerbung darstellte.

#### g) International Students

- Teresa Jütten bespricht mit uns das Nominierungsverfahren zum Referat für Internationale Studierende. Das jetzige Referat wird eine Mail verfassen, in der sie sich und ihren Posten vorstellen und die der Wahlausschuss weiterleitet.

#### h) Design/Layout/Druck

/

#### **TOP 5: Sonstiges**

- Der Wahlausschuss wird eine Bescheinigung erstellen, in der zum einen alle angefallenen Aufgaben aufgeführt sind und in der zum anderen steht, für welchen Aufgabenbereich man zuständig war (z.B. Podiumsdiskussion/Design, ...). Diese Bescheinigung soll vom StuPa-Präsidenten Toben und von der Wahlleiterin Clara unterschrieben werden.
- Für ein abschließendes Treffen in einem Restaurant soll jedes Mitglied des Wahlausschusses einen Vorschlag für eine Lokalität machen und diesen stichpunktartig begründen.

- Die nächste Sitzung wird am Donnerstag, den 22.06.2017 stattfinden. Eventuell wird sich früher als um 18:00 Uhr getroffen. Nach der Sitzung wird gemeinsam die Kieler Woche besucht.